**Vorlage Kleingruppen-Gottesdienste**

Wenn nur Wenige zum Gottesdienst kommen dürfen, können Gottesdienste persönlicher und gemeinschaftlicher werden. Ausgangspunkt der Idee ist, den Gottesdienst persönlich und interaktiv zu gestalten. Trotz physischem Abstand soll eine gemeinschaftliche Atmosphäre entstehen. Alle dürfen im Gottesdienst aktiv werden. Auch für diejenigen, die nicht gerne in Gruppen reden, ist etwas dabei. Die folgenden Modelle gehen davon aus, dass die Feiernden (natürlich in vorgegebenem Abstand) im Kreis (oder bei Kirchenbänken im angedeuteten Halbkreis) sitzen.   
Darin kann sich - je nach räumlicher Situation - der Abendmahlstisch oder eine „gestaltete Mitte" mit Kreuz und Kerze befinden. Die einzelnen Punkte verstehen sich nicht als vollständiger „Gottesdienstablauf“, sondern beschreiben lediglich Elemente, die in den jeweiligen Gottesdienstteilen vorkommen können. Musikalische Zwischenspiele (live oder über die Musikanlage) können natürlich an nahezu jeder Stelle eingefügt werden. Es sollte dabei aber beachtet werden, dass niemand zum Mitsingen animiert wird.   
Auch sollte in der Vorbereitung beachtet werden, nicht absichtlich eine zu emotionale Atmosphäre entstehen zu lassen. Es wäre schwer auszuhalten, wenn eine Person weinen müsste und niemand sie in den Arm nehmen dürfte.

Die einzelnen Modelle schließen sich nicht aus. Bausteine aus verschiedenen Modellen können frei zusammengefügt werden. Sie sollen lediglich verdeutlichen, dass verschiedene Traditionen, Frömmigkeitsstile und Persönlichkeitstypen berücksichtigt werden können.

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
|  | Modell **„Gemeinschaft“**  *Gut, dass wir einander haben* | Modell **„liturgisch“**  *Freuet euch im Herrn* | Modell **„Anbetung**  *When the Music fades\** | Modell **„mit allen Sinnen“**  *Aus der Zwiebel wächst die Blume* |
|  | Evtl. Musik, während die Feiernden nacheinander ihre Plätze einnehmen | | | |
| **Ankommen**  Gott bringt uns zusammen | * Votum und Begrüßung * „Blitzlichtrunde“ – Jede/r darf einen kurzen Satz sagen, wie es ihm/ihr geht * Gebet | * Votum und Begrüßung * Psalmlesung im Wechsel | * Votum und Begrüßung * Lob und Dank in Gebetsgemeinschaft | * Votum und Begrüßung * Nacheinander zündet jede/r eine Kerze an der großen Kerze in der Mitte an und nimmt sie zu sich an den Platz. Dabei kann ein Dank an Gott formuliert werden |
| **Hören**  Gott spricht zu uns | * Lesung und kurzer Austausch über den Bibeltext, z.B. nach der - aus zeitlichen Gründen verkürzten -Methode „Bibel teilen“, „Bibliolog“, „5-Schitte-Schema“ o.ä. \*\* | * Lesung/en evtl. als Wechsellesung * Impuls * Stille | * Lesung/en * Impuls * Hören auf Gott in der Stille * Anbetungszeit in der Stille oder zu Musik | * Ein Vers wird mehrfach vorgelesen * Meditation zu einem Bibelvers oder einer Installation * Dialogpredigt * Stille * Bildbetrachtung (Für jede/n liegt das Bild auf dem Platz bereit, es kann später mit nach Hause genommen werden) |
| **Teilen**  Gott verbindet uns miteinander | * Kollekte wird nacheinander zur Mitte gebracht * Fürbitten werden gesammelt * Gebetsgemeinschaft * Vater unser | * Friedensgruß: in der Runde wird immer der nächsten Person zugesprochen „N.N., Friede sei mit dir“ * Glaubensbekenntnis * Fürbittengebet mit Kyrieruf * Vater unser | * Zeugnisse * Fürbittengebet * Vater unser | * Zettel mit Gebetsanliegen werden nacheinander an eine Pinnwand geheftet\*\*\* * Fürbittengebet * Vater unser * Kollekte nacheinander an einen bestimmten Ort bringen – dort darf sich gleichzeitig eine Erinnerung an den Gottesdienst mitgenommen werden |
| **Weitergehen**  Gott segnet uns | * Gemeinsames Sprechen eines Segensgebets | * Segen * Türkollekte | * Segen * Türkollekte | * Segen * Segensspruch zum mit nach Hause nehmen |
|  | Evtl. Musik als „Schlusssignal“ und während die Feiernden nacheinander den Raum verlassen | | | |

\* <https://www.livenet.de/themen/kirche_und_co/christliches_gemeindeleben/musik_und_lobpreis/lobpreis/180858-die_geschichte_zum_klassiker_heart_of_worship.html> \*\* eine Auswahl an Methoden (die sich aber nicht alle in dieser Form eignen), findet sich z.B. hier <https://www.bibelwerk.de/fileadmin/verein/Bilder/Methoden/Bibelwissenschaft_allgemein/Methoden__kreativer_Bibelarbeit_Hecht_19.pdf>   
\*\*\*Dieses Element kann als Verbindung zwischen eventuell nacheinander stattfindenden Gottesdiensten gesehen werden. Gebetsanliegen können so auch abfotografiert und an die nicht anwesende übrige Gemeinde weiter verschickt werden. Oder Gebetsanliegen werden per Email so in den Gottesdienst getragen.